



Die Enkelin von Haus Nummer 4

Das Überleben im Nationalsozialismus
einer als Juden verfolgten Familie
im Untergrund

Einladung

Ein Haus erwacht zum Leben und beginnt eine Geschichte zu erzählen, eine Geschichte, nach wahren Begebenheiten. Zu dem Buch „Susi, die Enkelin von Haus Nummer 4 und die Zeit der versteckten Judensterne“ ist eine multimediale und interaktive Ausstellung für Kinder und Jugendliche in der Villa Oppenheim entstanden. In eindrücklichen Bildern, als Graphic Novel und Pop-up-Welt gestaltet, wird die berührende Geschichte eines jüdischen Mädchens, das sich im Untergrund von Berlin vor den Nazis verstecken musste und überlebt hat, auf sehr besondere Weise erzählt. Viele Hintergrundinformationen und Dokumente geben Antworten und Einblick in die Geschehnisse der Zeit. Am Ende wird deutlich, dass es nicht die Vergangenheit ist, mit der man hinaus geht, sondern die Zukunft.

Am 18. Januar 2019 um 18:30 Uhr wird die Ausstellung
in der Villa Oppenheim eröffnet.

Führungen und Workshops ab Klassenstufe 4
und aufwärts können bis zum 16. Juni gebucht werden.
An 17 Donnerstagen sogar mit der Autorin und dem „Geheimnis des
rotweissen Fadens“

Anfrage Führungen und Workshops über bb-blue@web.de

[Link zum Buch](#)

|

[Trailer zum Film](#)

Alle sind herzlich willkommen!